



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Brandschutz in Senioren- und Pflegeeinrichtungen

Montag, 10. November 2025 | online: 9:30 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB254029](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Brandschutz in Senioren- und Pflegeeinrichtungen stellt in Planung, Bau und Betrieb eine große Herausforderung dar. Das vhw-Webinar verfolgt daher das Ziel, die Möglichkeiten und Notwendigkeiten des Brandschutzes in diesen Einrichtungen detailliert zu erörtern. Sie eignen sich in der Online-Veranstaltung Kenntnisse an über

- die allgemeinen Anforderungen des Brandschutzes in Einrichtungen der Pflege und für Senioren,
- Anforderungen des Brandschutzes in verschiedenen Arten von Betreuungs- und Pflegeeinrichtungen, insbesondere
 - Tagespflegeeinrichtungen,
 - betreute Wohnformen,
 - stationäre Pflegeeinrichtungen,
- ausgewählte Einzelprobleme aus diesem Themenfeldern.

In der Veranstaltung werden zahlreiche Praxisbeispiele vorgestellt. Aktualisieren Sie Ihr Wissen mit Blick auf den Brandschutz in Senioren- und Pflegeeinrichtungen.

Ihr Dozent

Prof. Dr.-Ing. André Spindler

Prüfingenieur für Brandschutz, Freier Sachverständiger und Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz, Inhaber des Architekturbüros Dr. Spindler, Erfurt, und Professor i.R. für Baukonstruktion an der FH Erfurt

Termin

Montag, 10. November 2025

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

(Leitende) Mitarbeiter/-innen in den unteren Bauaufsichtsbehörden, Planer/-innen, Architekten/-innen, Prüfingenieure, Projektentwickler, Trägern von Einrichtungen des betreuten Wohnens, Senioren- und Pflegeeinrichtungen

Programmablauf

1. Alter – Pflegebedürftigkeit – Brandschutz: Einführung

- Altersstruktur – Pflegebedarf – gesellschaftspolitische Entwicklung
- Brandschutz in seiner ganzheitlichen Betrachtungsweise
- Rechtsgrundlagen des Brandschutzes – allgemein - speziell
- Besonderheiten bei Senioren- und Pflegeeinrichtungen

2. Arten von Pflege- und Betreuungsformen und ihre rechtliche Einordnung

- Häusliche Pflege – Einzelwohnen – Häusliche Betreuung
- Tagespflegeeinrichtungen
- ambulant betreute Wohnformen (Wohngruppen – trägerorganisiert – selbstorganisiert)
- Stationäre Pflegeeinrichtungen – 4 Generationen von Pflegeheimen (Wohngruppenprinzip – Einzelraumprinzip)

3. Tagespflegeeinrichtungen nach § 2 (4) Ziffer 12 MBO

- funktionelle und bauliche Strukturen – Personal – Alarmierung
- Beispiele mit Vor- und Nachteilsbetrachtung
- Bauaufsichtliche Prüfung – Erfahrungsbericht

4. Wohnformen nach § 2 (4) Ziffer 9 MBO

- Selbständiges Wohnen – Pflegebedarf – Grenzen der Eigenrettungsmöglichkeiten – Intensivpflege
- Besondere Wohnformen – Hamburgischer Bauprüfdienst 2008, Wohnformen Rheinland-Pfalz 2017, MWR 2012
- Kritische Betrachtung – Defizite der Muster-Wohnformenrichtlinie MWR
- Gefährdungsabschätzung als Aufgabe von Planern und Bauaufsichtsbehörden
- Beispiele mit Vor- und Nachteilsbetrachtung
- Bauaufsichtliche Prüfung - Erfahrungsbericht

5. Stationäre Pflegeeinrichtungen nach § 2 (4) Ziffer 11 MBO

- klassisches Flurprinzip vs. Wohngruppenprinzip – Sozialkomponenten – Personalaufgaben
- Betrachtung der Rechtsgrundlagen verschiedener Bundesländer
- Beispiele mit Vor- und Nachteilsbetrachtung
- Bauaufsichtliche Prüfung - Erfahrungsbericht

6. Einzelprobleme Baustrukturen – Klassische Krankenhausarchitektur – Compartments

- Rettungswege auf dem Papier – cui bono: nutzbare Rettungswege?
- Rolle des Personals – Aufgaben – Leistungsgrenzen – Hilfsmittel
- Berechnung von Evakuierungszeit und Personalbedarf
- Rolle von Brandmeldeeinrichtungen – Alarmierungsarten
- Rolle der Feuerwehr
- Planungsbeispiele und ausgeführte Projekte

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause
Ende: 15:30 Uhr

Hinweise

Bitte halten Sie die Bauordnung Ihres Bundeslandes zum Webinar bereit

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de